



Harald Duwe

## Inhaltsverzeichnis Oktober/November 03

### Panorama

#### Die nackten Tatsachen im Stadel

S. 4

#### Die Blauen Bücher

- das Comeback der Klassiker S. 5

### Schwerpunktthema

#### Nord-Kunst - ein Spannungsbogen

Schleswig-Holstein als Kunstregion zu erschließen - das ist die Zielsetzung einer Ausstellung, die noch bis zum 2. November 2003 im Nordfriesischen Museum, Ludwig-Nissen-Haus, in Husum zu sehen sein wird. S. 6

#### Die Ästhetik der Vergänglichkeit

- Elke Wassmann orientiert sich an den Stilleben des Barock

Das zauberhafte Kolorit, das bei Elke Wassmanns Arbeiten ins Auge fällt, ist der besondere Anreiz, um in die grenzenlos erscheinenden Räume vorzudringen. S. 10

#### Landschaften, gemalt aus der Empfindung

Die Aquarelle von Klaus Fußmann leben durch ihre Spontaneität und zeichnen sich durch eine Unmittelbarkeit aus, die den Betrachter auf direkte Art und Weise am sinnlichen Erleben der Landschaft durch den Künstler teilhaben lässt. S. 14



Klaus Fußmann

### Atelier und Werkstatt

#### Farbfeldmalerei - eine Synthese zwischen Abstraktion und Sinnlichkeit.

Arbeiten von Pinchas Jacenko

Im Laufe der Jahre hat dieser Künstler im Kontext der Farbfeldmalerei eine eigene Position gefunden, die er systematisch, aus seinem durch die Theorie und durch die konkrete Erfahrung mit der Farbe heraus entwickelten Wissen immer weiter verfeinerte. S. 17

#### Vom Symbolismus inspiriert

- die gemeinsamen Bildwerke  
von Carmen Benner und  
Bernhard Nauroth

Es ist nicht sonderlich verwunderlich, dass es auch in unserer Zeit Künstler gibt, die sich zum Symbolismus bekennen. So zum Beispiel Carmen Benner und Bernhard Nauroth. S. 20



#### Eine Symbolsprache für die Komplexität des Lebens

Petra Wagner gibt ihrer Kunst sehr bewusst eine sehr feminine Ausstrahlung und bringt somit den Stein auf eine besondere Weise zum Sprechen. S. 22



#### Spontaneität

auf systematischer Grundlage

- die Aquarelle von Fred Rödel

Vor allem Rödel's Landschaftsbilder wirken sehr professionell und das trotz der Tatsache, dass Rödel kein Berufsmaler ist. S. 25

#### Jedes Werk hat sein besonderes Geheimnis

Jedes künstlerischer Werk der Malerin Sylvia M. Kellermann trägt ein besonderes Geheimnis in sich, dem sich der Interpret zwar annähern kann, das er aber nie vollständig enträtseln wird. S. 28

#### Vom Reiz des alpenländischen Lebens

Die Menschen, die Kilian Lipp malt, wirken zeitlos. Wie vor hunderten von Jahren muss der Mensch auch heute noch mit den extremen Lebensbedingungen in den Alpen fertig werden. S. 30

### Kunstszene International

#### Ineinander verwobene Welten - das malerische Universum des Serge Diakonoff

Das Besondere im Werk dieses Künstlers liegt in der Synthese zwischen der



Virtuosität des Handwerks und der kritischen Einstellung zur Epoche, wie sie in seinen Bildern zum Ausdruck kommt. S. 32

**ArtProfil - Magazin**

**Zwischen abstrakter Formensprache und Figur**

Die Galerie Böhner zeigt im Herbst fast ausschließlich Arbeiten von Künstlerinnen in ihren Ausstellungsräumen am Hauptbahnhof Mannheim. S. 34

**Martin Schöneichs Arbeiten im Kahnweilerhaus in Rockenhausen**

Martin Schöneich gehört heute zu den bekanntesten Bildhauern aus Rheinland-Pfalz. Bis Anfang Oktober



fand eine Ausstellung seiner Werke im Kahnweilerhaus in Rockenhausen statt, das heute einen Teil der Bibliothek des berühmten Kunsthändlers und Picasso-Entdeckers beherbergt. S. 38

**Spiegel als Glaskunst - Montagen aus bemalten Glassegmenten**

Bereits vor zehn Jahren kam der Architekt und Künstler Senad Alic auf die Idee, den Spiegel von seinem Image zu befreien, lediglich Gebrauchsgegenstand zu sein. S. 41

**Emotionen in gestisch intuitiv aufgeladenen Werken übertragen**

Die Malerei ist im Leben von Nina K. der Bereich, in den sie mit ihrer ganzen Seele eintauchen kann. S. 44



**Kunstmesse Karlsruhe nimmt Gestalt an**

Die Vorbereitungsphase ist erfolgreich abgeschlossen S. 46

**Zwischen Orient und Okzident - neue Arbeiten des georgischen Künstlers Zaza Tuschmalischvili**

Zaza Tuschmalischvilis Arbeiten stehen auch für ein Stück Kulturge-



schichte, die im Westen kaum bekannt und rezipiert worden ist. S. 47

**Handschriften des Aquarells.**

**Die legendären Italienreisen von Simon Fletcher und Bernhard Vogel**

Der Entschluss von zwei herausragenden Aquarellmalern, gemeinsam nach Italien zu reisen, drückt den gegenseitigen Respekt aus und die Hochachtung vor dem Werk des anderen. S. 50

**Die ArtProfil - Sonderausstellung Druckgraphik auf der Kunstmesse Salzburg 2003 (23.10. - 26.10.2003) im MEC Salzburg-Bergheim**

Meisterwerke der Druckgraphik. S. 52

**Bilder und Skulpturen von Künstlern aus Deutschland und der Schweiz**

Herbst/Winterausstellung der Galerie Böhner, Mannheim, im Bechtle-IT-Systemhaus. S. 56

**Kommentar** S. 60

**Bücher/Kataloge** S. 61

**Ausstellungskalender** S. 62

**Impressum/Vorschau** S. 64



Bernhard Vogel



Simon Fletcher



Bodo Klöss



Beate Kulina